

Kreativ-spielerische Aufgaben

1. Verwendet die Kunstsprache *Gromolo*, d.h. tut so, als würdet ihr Spanisch oder irgendeine andere Sprache sprechen. Geht in der Klasse im Omniumkontakt herum, begrüßt euch und stellt euch kurz in eurer Kunstsprache vor. Sammelt im Plenum, welche Sprachen ihr gehört habt, und findet Beschreibungskategorien, an denen ihr eure Beobachtungen festmacht.

Beispiele:

- Hape Kerkeling imitiert verschiedene Sprachen:
<https://www.youtube.com/watch?v=EJGS-8a6yps>
 - „Wie klingen Sprachen für Nichtmuttersprachler“:
<https://www.youtube.com/watch?v=QYnl2X8ph8M>
 - Catherine Tate – The offensive translator:
https://www.youtube.com/watch?v=IJ4D7ojH8_Y
2. Vielleicht habt ihr auch Lust, mit Handpuppen zu spielen. Entwickelt einen kleinen Dialog zwischen zwei Handpuppen, die sich auf Deutsch oder auf Spanisch unterhalten und jeweils einen starken Akzent haben. Das Publikum kann erraten, welche Herkunftssprachen die Handpuppen sprechen.
 3. Versuche die Aussprache von *r* aus deiner Herkunftssprache im Spanischen einzusetzen. Hast du den Eindruck, dass die Aussprache im Spanischen gut klingt, oder kannst du feststellen, dass sich die Aussprache zwischen den Sprachen unterscheidet?
 4. Sammelt, erprobt und analysiert gemeinsam Zungenbrecher zu einzelnen Lauten in Spanisch, Deutsch und verschiedenen Herkunftssprachen (z. B. *Fischers Fritz fischt frische Fische, frische Fische fischt Fischers Fritz. R con r cigarro, r con r barril, rápido ruedan los carros por los rieles del ferrocarril.* Rus. *Ехал Грека через реку*). Weitere Beispiele für Spanisch und andere Sprachen:
<https://www.heilpaedagogik-info.de/zungenbrecher/1671-spanische-zungenbrecher.html>
 5. Sammelt mündliche Werbeslogans in Spanisch und in euren Herkunftssprachen (Mehlhorn 2016). Spielt sie nach. Wie ist die Satzmelodie? Welche artikulatorischen Spiele fallen euch auf? Kreiert selbst Werbeslogans in verschiedenen Sprachen.